

Starte jetzt Deine Karriere als

Technischer Redakteur oder Technischer Übersetzer



Verbinde Deine Interessen an Kommunikation, Sprache, Kultur, Medien und Technologie

Technische Redakteure und Technische Übersetzer schreiben, gestalten und entwickeln multimediale Produktinformationen für internationale Kunden und weltweite Märkte. Als Spezialist für Sprache unterstützt du Anwender, Produkte oder Dienstleistungen zu verstehen und zu nutzen.



1 Hab Spaß bei der Arbeit

Rund 80 % der Technischen Redakteure sind Quereinsteiger.

Viele sind Übersetzer, Sprachwissenschaftler oder Ingenieure. Technische Kommunikation kann man aber auch studieren.

Kathrin, eine junge Quereinsteigerin: „Ich wusste nicht, ob ich in einem technischen Bereich oder mit Texten arbeiten will, weil ich gerne schreibe und gerne erkläre. Zufällig hatte ich Gelegenheit, Schulungsvideos und Technische Dokumentation in mehreren Sprachen zu entwickeln. Das gibt mir das Beste aus beiden Welten und ich bin sehr glücklich damit.“

2 Werde zum gefragten Experten

Der Bedarf an professionellen Technischen Redakteuren und Technischen Übersetzern ist hoch.

Ergreife einen Job mit vielversprechenden Berufsperspektiven. Technische Kommunikation ist ein Arbeitsbereich mit interessanten und vielseitigen Aufgaben, guten Verdienstmöglichkeiten und hoher Arbeitsplatzsicherheit. Beruf und Familie sind sehr gut vereinbar. Viele Unternehmen ermöglichen es, von zu Hause aus zu arbeiten.



3 Gestalte heute die Innovation von morgen

Intelligente Informationen erstellen.

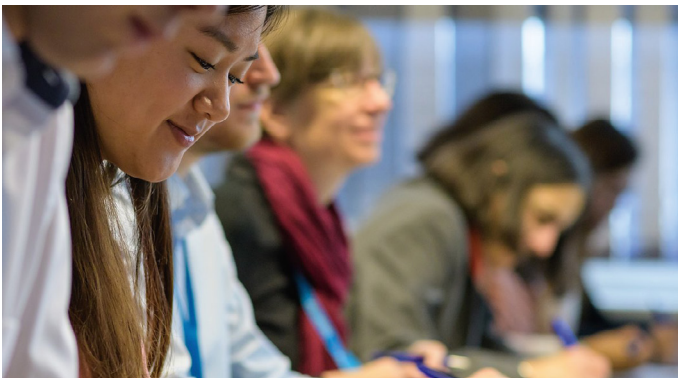
Internationale Technische Kommunikation bietet spannende Herausforderungen: Sich schnell entwickelnde innovative Technologien, internationale Projekte, Erstellung von intelligenten Produktinformationen in mehreren Medien für verschiedene Produkte und Länder.



4 Arbeite an spannenden Themen

Technische Kommunikation ist interdisziplinär.

Technische Redakteure haben vielfältige Kompetenzen: multimediale Content-Entwicklung, Content-Management, Grafik, Design, Terminologie, Lokalisierung, Projektmanagement, Cross-Media-Publishing und die Nutzung spezialisierter Software-Tools. Sie analysieren und strukturieren Informationen, denken systematisch, sind kreativ und arbeiten präzise, um eine hohe Qualität zu erreichen.



5 Baue auf dem auf, was du bereits weißt

Nutze deine bisherigen beruflichen Fähigkeiten und Erfahrungen zu deinem Vorteil.

Viele Kompetenzen anderer Fachbereiche sind in der Technischen Kommunikation einsetzbar. Qualifiziere dich weiter. Starte deine Karriere mit einem Studium oder einer Weiterbildung mit Zertifizierung.



6 Sei Teil der Community

Investiere in deine Karriere.

Triff Kollegen, tausche Erfahrungen aus und profitiere von aktueller Fachinformation. Erweitere dein Wissen und dein Netzwerk. Nutze die Vorteile von internationalen Tagungen, Messen, Webinaren, Workshops, Meetups, Publikationen, Trainings, professioneller Zertifizierung und vielem mehr.

Fotos von Roman Herrmann

Kontaktiere uns:

tekom Deutschland ist mit mehr als 9.500 Mitgliedern der größte Fachverband für Technische Kommunikation in Europa.

Dr. Daniela Straub
d.straub@tekom.de
www.tekom.de

Erfahre mehr:

www.tekom.de/beruf-bildung
www.tech-writer.info
www.technical-communication.org